

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1729-31.12.1735

Juli 1729

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505)

O U L

Unser Vater ist gut und

1. Das 20. Cap: in Xumetis
übersetzt.

2. An den H. Pauck geschrieben und ihm
seinem wagglaußmann Quabam
abgesandt mit andern Personen aus Fran-
ckreich nach. Catharalle und sind. Dofn.

3. An diesem Sonntag Malab. aus Luc:
15, 1-11 geschrieben. Was mittags über
oben dieses Evangelium Portug: pro-
ponirt.

4. Das 21. Cap: translaticat. Catharina
eine ganz neue Magd aus Christ: Paulas
Küs, was ^{daß} mit.

5. Mit dem 22. Cap: fertig gemacht.

6. Das 23. Cap: übersetzt.

7. Das 24 und 25. Cap: translaticat.

8. An der Übersetzung etwas ge-
beitet.

nach, darinnen sorgen die nicht!

9. Das 26. Cap: fertig bekommen
Miß zum Donntage benützt.

Donnittage auf die catechumenos
vermehrt, die die feil Tauffe
begreifen.

10. An diesem Donntag Malab. gegredigt
auf Luc: 6, 35 - Es ward ein Auf-
actus gehalten mit 5. Personen 1 Wil-
hem 2. Eleonora 3. Charlotta 4.
Simson 5. Eptaim. Es ging zu
dem H. Gouv. und intervege redete
es mit Mrs Parker. Nachmittags Por-
tag. proponirt.

11. Das 27. u. 28. Cap: übersetzt

12. Translatirt. Is nun fertig von Mr.
Lyde zum Mission 42. Pag: 12. f.
u. von Mr. Simonds 54. Pag: ab die
Collete zum Missions laufe. Die
zwei Europäische Vissier gingen
nach Bengall ab.

C U L

13. Am diesem Morgen kamen die
beide Europäische Schiffe an, mit welcher
der ~~Bräutigam~~ ^{Mr. Consett} arrivirte. Mit dem
Schiffe Cyles anfangend ist Brief 1.
von Mr. Newman unter der invoice
2. H. Götzehoff. 3. H. Hoffmanns Zie-
genhagen 4. H. Martini 5. H. Juppe d.
Genfiken unter einem Ducaten. Nach
Tranquebar aber waren 12. Briefe Packet

14. Gestern den ganzen Tag fast aus ge-
wesen und der fugh. Bräutigam Mr.
Consett bewillkommen war. Am Abend
kam seine Frau an mit ihrem 3. Alti-
men Kindern und logirte bei Mr.
Fowke, ist blieb bei ihm den Abend
bis 10. Uhr. Ist translatirt und
mit dem 29. u. 30. Cap. fertig ge-
worden. Mr. Lander u. Mr. Bar-
ringthor besuchten mich. Ich schrieb
nach Franz an H. Panck und an die
H. Mis. und sandte den letzten ihrer
Europäische Briefe mit einem Lion
aus Tranquebar. Es ging nicht fort.

15. Vormittags translatirt. Jesuante früt
die dritte nach Tranquebarab. Mr.
Hyde schickte mir einen Portug. Brief
zu translatiren.
16. Das 31. Cap: absolvirt. Das 2^e Ex
emplar de Christo e anti-christo fertig
bekommen. Nachmittags ausgegangen,
am Abend und auch zum Sonntag
besucht.
17. An diesem Sonntag Malab: gepredigt
über Luc: 5, 1 - Sonach in die
Burg. Pörsen gegangen und Mr. Conzel
geführt, da wardigt über Math: 19, 17.
In Mittag hat mich Mr. Newcomb zu
Gaste. Nachmittags proponirt in Portug:
und ging sonach bei Mr. Toriano zu
Gaste den Abend, also da unterrichtet.
Freunde zu Gaste geladen hatte.
18. Das 32. Cap. übersetzt
19. Das 33. Cap: absolvirt. Am Abend
besuchte mich Mr. Parker im mein
nein Sainthülchen.
20. Das 34. Cap: translatirt. Mr. Larud

F U L

besinnet mich das Morgens. Auf
dem Abend fallen wir in unser
Gebahrung ins Portag:

21. Das 35. u. 36. Cap: versündigt
und also mit Gottes Güte Das 4.
S. Moses absolvirt. Herr, Dank
und Lob sey dir Vater in Ewigkeit,
segne alles zu deinem großen
Ruhm Amen.

22. Abends und am Tag am
Bischof ins Portag: übersetzt.
Am Tag von Jenseits. ein Bischof
am Malab. ins Portag. übersetzt.
Die Catechumenos, die alle Warager
sind, examinirt und vernimmt.

23. In Malab: catechumenos exami-
nirt und vernimmt. Nachmittags
mit zum Sonntag berittet.

24. Am diesem Sonntag Malab:
gespracht aus Math: 5, 20.

Erwand ein Tausch a Etas gefaltan
mit 14. Personen, darunter 8. Waragen
waren. Ihre Namen sind also 1. Hagar
2. Schewal 3. Zbischen. 4. Gofried
5. Bendita 6. Euphrosina. 7. Gabel.
8. Rosa. 9. Marfaro 10. Silla 11.
Nicolas 12. Baltasar. 13. Theodosius
14. Thomas. Vorfmittags Portug:
proponirt.

25 Das Morgens Mr English besuch mit
Mr Turner gesprochen, bis Mr Parker
gekommen und die Mittags. bis Mr Conset zum
Essen bleiben mußten.

26 In Namen Gottes den Anfang ge-
macht das 5te Buch Moses zu übersetzen.
Es geschah Mr Conset 1. Ditsen sein Vollen
1. Buch David Linnwand 2. Buch.

27 Translatirt und das 1. Cap. absolvirt
Zu dem Abend inselten wir mit
Europ eig. Vasser aus Land, als ich
den Kayser eröffnete den an mich
war, so fand sich Contiller Grobner

I U L

Aus No. 4. nahm ich Bagier, fünf
Gulden, ferner noch 3. felle, welche
ich alle sofort nötigig hatte. In Mor.
zum pfug der gouv. Trepas. Dinn
meinen Gesellen in meine Grog
wofür, weil der Futter ich erminnd
nicht unter meine fester Züge
sondern die öffentl. butte. Dref.
Es ging noch Mittag aus und sprach
mit Major, Raach der wegen, auf
besten Mr. Confett.

28. Das 2. Cap: überseht. Ein Land
Mann bezeugt mich. Das Abend Nam
Mr. Confett und bezeugt mein Land. B

29. Das 3te Cap: absolviert. Nach am fünf
reparieren lassen. x

30. Das Morgens & translatiert. Nach Mit
tag mich zum Dinslag bezeugt.
Mit der Reparatur mich das fünf
und fertig geworden.

31. An diesem Donntage Malab: ge-
 würdigt über Marc: 8, 1-9. Johann
 zu dem H. Jouv. gegangen, welcher
 aus Tranz von dem Missionarius aus
 Lateinischen Brief umfassen von 15
 dieser, in welchen die Bitten, so möge
 ihnen die Europäische Dache richtig über
senden lassen. Dieser trifft sich also
 mitt. Freymittage Postag: Proponis
 von H. Pauck umfing in Dreyer
 von 23ten datirt. Lob und Pfa und
 Rufen sey die allweisen Vater, die
 fast mir aus diesen Monat hind
 gesollten und lauter Güte und barm-
 herzigkeit zeigen, womit sol und
 mag ich dir das in Freyheit der
 danken, was du an mir tagt. Ich
 in wil es mir immer hergehen sonder
 allenthalben wissen, wie gut und
 freundlich du bist.

*Ab altero expectes, alteri quod feceris. Allin ich
 habe mich nirgends glück gestellt.*